

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	V
Vorwort zur ersten Auflage	VII
Autorenverzeichnis.....	XI
Inhaltsverzeichnis	XIV
Literaturverzeichnis.....	XXIV
Abkürzungsverzeichnis	XXXVI

	Rn.	Seite
Teil I Verfahrensziele und -grundsätze sowie Verfahrenseröffnung		
Kapitel 1		1
A. Einführung	1	2
B. Die Bedeutung von allgemeinen Verfahrensgrundsätzen.....	5	3
C. Aufteilung der Verfahrensgrundsätze.....	6	3
D. Verfassungsrechtlich garantierte Verfahrensgrundsätze.....	7	4
E. Allgemeine Verfahrensgrundsätze.....	38	14
F. Spezielle insolvenzrechtliche Verfahrensgrundsätze.....	61	19
Kapitel 2		28
A. Zur Funktion von Eröffnungsgründen.....	1	29
B. Historische Entwicklung	4	29
C. Zahlungsunfähigkeit.....	35	42
D. Drohende Zahlungsunfähigkeit.....	43	45
E. Überschuldung	74	58
F. Ergebnisse	169	83
Kapitel 3		85
A. Einleitung	1	85
B. Wirtschaftliche Funktion der Zahlungseinstellung	2	86
C. Rechtsbegriff der Zahlungseinstellung	4	86
D. Beweismäßige Bedeutung der Zahlungseinstellung	21	92
Kapitel 4		98
A. Die Antragstellung nach der InsO	1	98
B. Die Rücknahme des Antrags nach der InsO	23	104
C. Die Erledigung des Eröffnungsantrags nach der InsO	47	110
Kapitel 5		115
A. Einführung	1	116
B. Die Ausgestaltung des rechtlichen Gehörs im Verfahren der Insolvenzordnung	6	118
C. Rechtliches Gehör im Insolvenzeröffnungsverfahren.....	22	124
D. Rechtliches Gehör im eröffneten Verfahren	68	137

	Rn.	Seite
E. Rechtliches Gehör im Restschuldbefreiungsverfahren (§§ 286 bis 303 InsO).....	105	148
F. Besondere Arten des Insolvenzverfahrens und rechtliches Gehör.....	112	151
G. Auslandsinsolvenz und ihre Inlandswirkung bei einem Verstoß gegen den Grundsatz des rechtlichen Gehörs	128	155
H. Zusammenfassung.....	132	156
 Teil II Der Insolvenzverwalter		
Kapitel 6 Die Rechtsstellung des vorläufigen Insolvenzverwalters.....	159	
A. Vorbemerkung	1	161
B. Die unterschiedlichen Formen vorläufiger Insolvenz- verwaltung.....	2	162
C. Die Auswahl des vorläufigen Insolvenzverwalters	19	172
D. Die gerichtliche Aufsicht und Entlassung	20	173
E. Aufgaben und Befugnisse des vorläufigen Insolvenz- verwalters	22	174
F. Zugangs- und Einsichtsrechte des vorläufigen Insolvenz- verwalters	68	201
G. Pflichten des Schuldners gegenüber dem vorläufigen Insolvenzverwalter	71	202
H. Die Vergütung des vorläufigen Insolvenzverwalters	77	206
Kapitel 7 Die Aufgaben des Insolvenzverwalters nach der Insolvenzordnung	208	
A. Einzelne Pflichten des Insolvenzverwalters im Insolvenz- verfahren	1	209
B. Sorgfaltsanforderungen der Insolvenzordnung an den Insolvenzverwalter	91	233
Kapitel 8 Die Auswahl des Insolvenzverwalters im Lichte der Dienst- leistungsrichtlinie.....	235	
A. Einleitung	1	235
B. Derzeitige Situation bei der (Vor-) Auswahl der Insolvenz- verwalter.....	2	236
C. Die Auswirkungen der Dienstleistungs-RL auf die (Vor-) Auswahl des Insolvenzverwalters	5	237
D. Fazit.....	34	244
Kapitel 9 Der nicht vollzogene Paradigmenwechsel – Ein Beitrag zur Qualität in der Insolvenzabwicklung	245	
A. Einleitung	1	245
B. Die Ausgangssituation: Am Anfang steht die falsche Weichenstellung	2	246
C. Ursachenforschung.....	9	249
D. Das Ergebnis	44	263

	Rn.	Seite
Kapitel 10 Die Haftung des Insolvenzverwalters in der Insolvenzordnung	265	
A. Ausgangssituation	1	266
B. Übersicht über die haftungsrechtlichen Regeln des neuen Insolvenzrechts.....	8	268
C. Die frühere Rechtslage.....	16	271
D. Fragestellungen in besonderen Verfahrensgestaltungen	90	296
Kapitel 11 Der Anspruch des Insolvenzverwalters auf angemessene Vergütung in der Praxis.....		299
A. Der Vergütungsgrundsatz des § 63 Abs. 1 Satz 1 InsO als Leitlinie der InsVV	1	300
B. Die Besonderheiten des Verhältnisses zwischen Insolvenz- gericht und Insolvenzverwalter im Vergütungsbereich	6	301
C. Systemwidrigkeiten außerhalb der konkreten Vergütungs- bemessung.....	25	305
D. Das Problem der Sachkompetenz der Beschwerdegerichte	47	309
E. Die Tendenzen der Rspr.	53	311
F. Petitorium für die Anwendung des gesetzlichen Vergütungs- systems	83	320
G. Offene Punkte in der Vergütung und Lösungsvorschläge	90	322
H. Finale.....	97	323
 Teil III Probleme des eröffneten Verfahrens		
Kapitel 12 Lösungsklauseln für den Insolvenzfall		325
A. Einleitung	1	326
B. Widerstreit gesetzlicher Ordnungsinteressen	6	329
C. Rechtslage vor Inkrafttreten der InsO	9	330
D. Die Regelung in der Insolvenzordnung.....	16	334
E. Schlussbemerkung	53	352
Kapitel 13 Ablehnung und Erfüllung schwebender Rechtsgeschäfte durch den Insolvenzverwalter		353
A. Vorbemerkung	1	355
B. Einführung in die Vorschriften der §§ 103 ff. InsO	3	355
C. Der „Regelfall“ des Gesetzes – Das Wahlrecht des Insolvenz- verwalters aus § 103 InsO	11	359
D. Ausnahmen von dem Regelfall des freien Wahlrechts des Insolvenzverwalters bei Austauschverträgen	42	379
E. Sondervorschriften für die Behandlung von Miet- und Pacht- verträgen über unbewegliche Gegenstände und Räume.....	57	386
F. Erlöschen von Aufträgen, Geschäftsbesorgungsverträgen und Vollmachten.....	77	399
G. Ergebnis.....	83	401
Kapitel 14 Leasing und Factoring im Insolvenzverfahren.....		403
A. Vorbemerkung	1	405
B. Leasing	2	405
C. Factoring	98	435

	Rn.	Seite
Kapitel 15 Die Aufrechnung nach der InsO		461
A. Überblick: Stärken und Schwächen der insolvenzrechtlichen Aufrechnungsregelung	1	462
B. Die Aufrechnungsregelung.....	11	464
C. Sonderfragen: Die Bedeutung insolvenzrechtlicher Systemzusammenhänge für den Aufrechnungsschutz.....	82	481
Kapitel 16 Die Stellung des Schuldners im Insolvenzverfahren		491
A. Einführung	1	492
B. Rechte und Pflichten des Schuldners in der Insolvenzordnung	15	495
C. Zusammenfassung und Stellungnahme.....	150	529
Kapitel 17 Die Feststellung und Befriedigung des Insolvenzgläubigerrechts..		533
A. Feststellungs- und Verteilungsverfahren als Kernelemente des Insolvenzrechts	1	534
B. Das „Insolvenzgläubigerrecht“	2	534
C. Die Anmeldung der Insolvenzforderungen	11	538
D. Das Prüfungsverfahren.....	22	543
E. Der Feststellungsprozess.....	48	561
F. Besonderheiten im Eigenverwaltungsverfahren und im Verbraucherinsolvenzverfahren.....	60	569
G. Das Verteilungsverfahren	62	570
Kapitel 18 Die Behandlung massearmer Insolvenzverfahren nach der Insolvenzordnung.....		573
A. Einführung	1	573
B. Die Eröffnung massearmer Verfahren.....	3	574
C. Die Abwicklung masseunzulänglicher Verfahren	21	582
D. Einfluss der Masseunzulänglichkeit auf das Erkenntnis- und Zwangsvollstreckungsverfahren.....	45	593
E. Einstellung massearmer Verfahren.....	49	594
F. Nachtragsverteilung	52	595
G. Schlussbemerkung	54	596
Kapitel 19 Die selbstständig tätige natürliche Person im Insolvenzverfahren – Besonderheiten im Hinblick auf Pfändungsschutz und Unternehmensfortführung.....		597
A. Einleitung	1	598
B. Umfang des Insolvenzbeschlag	2	598
C. Fortführung der selbstständigen Tätigkeit des Schuldners nach Eröffnung des Insolvenzverfahrens	59	614
Kapitel 20 Vollstreckung und Insolvenz – Ausgewählte Aspekte zur Vollstreckungsklausel, Pfändung von Arbeitseinkommen, Entscheidungszuständigkeiten, Zwangsversteigerung und Zwangsverwaltung.....		632
A. Einleitung	1	633
B. Klauselerteilung	2	634
C. Arbeitseinkommen	34	641
D. Vollstreckung in unbewegliche Gegenstände.....	104	656

Inhaltsverzeichnis

	Rn.	Seite
E. Einstellung der Zwangsversteigerung	121	661
F. Einstellung der Zwangsverwaltung	161	669
Kapitel 21 Die Insolvenz des Untervermieters einer Immobilie		672
A. Vorbemerkungen	1	673
B. Einige Grundsatzfragen von besonderem Gewicht.....	3	673
C. Sonstiges	83	696
D. Exkurs: Mietverträge über bewegliche Sachen.....	120	704
Kapitel 22 Umweltrecht und Insolvenz		706
A. Einleitung	1	706
B. Ordnungsrechtliche Verantwortung.....	11	710
C. Freigabe.....	74	733
Teil IV Insolvenzplanverfahren, Eigenverwaltung und vorinsolvenzliche Sanierung		
Kapitel 23 Insolvenzplan versus außergerichtliche Sanierung		743
A. Einleitung	1	743
B. Insolvenzplanverfahren	3	744
C. Vorinsolvenzliche Sanierung.....	9	746
D. Vergleich mit dem Insolvenzplanverfahren.....	36	754
E. Fazit/Stellungnahme.....	72	766
Kapitel 24 Die Eigenverwaltung des Schuldners nach der Insolvenzordnung		767
A. Einleitung	1	768
B. Beschränkung der Eigenverwaltung auf bestimmte Verfahrensziele.....	4	771
C. Anwendungsbereich der §§ 270 ff. InsO und Risiken des Verfahrens	5	772
D. Anordnung der Eigenverwaltung	16	777
E. Aufhebung der Anordnung der Eigenverwaltung	24	782
F. Stellung und Aufgaben des Sachwalters	27	783
G. Stellung des Schuldners im Verfahren mit Eigenverwaltung ...	50	794
H. Gläubigerautonomie und Eigenverwaltung des Schuldners....	67	801
I. Ergebnis und Ausblick	77	807
Kapitel 25 Der Kreditrahmen gem. § 264 InsO als Finanzierungsinstrument des Sanierungsplans – Papiertiger oder weiterer „Kostenbeitrag“ für absonderungsberechtigte Gläubiger?		809
A. Gewährleistung der Fortführungsfinanzierung – Existenzfrage für Sanierungspläne.....	1	809
B. Der Kreditrahmen im System des Insolvenzplanverfahrens	12	813
C. Die Rechtsstellung der Aus- und Absonderungsberechtigten als Sicherungsberechtigten.....	23	816
D. Vorrang der Kreditrahmengläubiger ggü. den Absonderungs- berechtigten.....	32	818
E. Zusammenfassung.....	48	824

Teil V Gesellschaftsrechtliche Aspekte der Insolvenzordnung

Kapitel 26	Die Rechtslage im Insolvenzrecht nach MoMiG	825
A.	Einleitung	1 826
B.	Überschuldungsbegriff und Behandlung von Gesellschafterdarlehen	2 826
C.	Insolvenzantragspflicht	6 828
D.	Insolvenzantragsrecht	13 830
E.	Kapitalaufbringung in der GmbH	14 830
F.	Kapitalerhaltung in der GmbH	30 838
G.	Abschaffung des Eigenkapitalersatzrechts	36 840
H.	Nachrang von Gesellschafterdarlehen	38 842
I.	Nutzungsrecht bei Gebrauchsüberlassung	53 848
J.	Insolvenzanfechtung	59 850
K.	Wiederbelebung des Kapitalersatzrechts?	65 853
L.	Anfechtung von Darlehensrückzahlungen außerhalb der Insolvenz	70 854
M.	Verursachung der Zahlungsunfähigkeit („Insolvenzverursachungshaftung“)	73 855
Kapitel 27	Unternehmensumstrukturierungen vor und in der Insolvenz unter Einsatz des Umwandlungsrechts	859
A.	Einführung	1 860
B.	Probleme der Sanierungsfusion im Umwandlungsrecht	17 866
C.	Einsatz des Spaltungsrechts zu Sanierungszwecken	50 881
D.	Formwechsel zu Sanierungszwecken	67 888
E.	Besonderheiten der Sanierungsumwandlung nach Eröffnung des Insolvenzverfahrens	78 894
F.	Umwandlung von aufgelösten Rechtsträgern außerhalb des Insolvenzverfahrens	86 898
Kapitel 28	Die vereinfachte Kapitalherabsetzung bei der GmbH	902
A.	System des festen Garantiekapitals	1 902
B.	Kapitalherabsetzung nach eingetretenen Verlusten als überzogener Formalschutz	8 906
C.	Die heutige Regelung der §§ 58a ff. GmbHG	17 910
D.	Zusammenfassung	68 931
Kapitel 29	Möglichkeiten und Grenzen vorinsolvenzlicher Unternehmenssanierung	932
A.	Vorbemerkungen	1 933
B.	Bestandsaufnahme	4 934
C.	Sanierungskonzept	28 944
D.	Abwendung der Insolvenzeröffnungsgründe	40 949
E.	Leistungswirtschaftliche Sanierungsmaßnahmen	50 952
F.	Finanzwirtschaftliche Sanierungsmaßnahmen	52 953
G.	Rundblick und Ausblick	144 987

Kapitel 30	Die verfahrensrechtlichen Pflichten des Geschäftsführers im Insolvenzverfahren über das Vermögen der GmbH und der GmbH & Co. KG	990
A.	Einleitung	1 991
B.	Die gesellschafts- und arbeitsrechtliche Stellung des Geschäftsführers in der Insolvenz.....	4 991
C.	Die Pflichten des Geschäftsführers bei Eröffnung des Insolvenzverfahrens	17 997
D.	Die verfahrensrechtlichen Aufgaben des Geschäftsführers nach Eröffnung des Insolvenzverfahrens	39 1007
E.	Die Rechtsstellung des Geschäftsführers.....	53 1012
F.	Restkompetenzen außerhalb des verfahrensrechtlichen Bereichs.....	61 1015
G.	Die gerichtliche Anordnung der Eigenverwaltung.....	68 1017
H.	Die verfahrensrechtliche Verantwortlichkeit der Gesellschafter.....	70 1018
I.	Zusammenfassung.....	74 1019
Kapitel 31	Gesamt(schadens)liquidation im Insolvenzverfahren.....	1021
A.	Einführung	1 1021
B.	Grundzüge der Gesamtschadensliquidation nach § 92 InsO ...	9 1024
C.	Grundzüge der Gesamtliquidation nach § 93 InsO.....	23 1031
D.	Einzelfragen	27 1032
E.	Ausblick	35 1036
Kapitel 32	Konzerninsolvenzrecht.....	1037
A.	Einleitung	1 1038
B.	Grundlagen des Konzerninsolvenzrechts	7 1041
C.	Verfahrensgestaltung.....	35 1055
D.	Insolvenzplanverfahren	48 1061
E.	Zehn abschließende Thesen zum Konzerninsolvenzrecht.....	52 1064
Kapitel 33	Die Verwertung der Firma in der Insolvenz.....	1067
A.	Einleitung	1 1067
B.	Rechtslage vor dem HRefG	5 1068
C.	Heutige Rechtslage – Namenschutz versus Gläubigerinteressen.....	15 1070
D.	Gestaltungsempfehlung - Unterbindung der Firmenverwertung durch Satzungsgestaltung.....	64 1077
Teil VI Arbeits- und sozialrechtliche Aspekte der Insolvenzordnung		
Kapitel 34	Arbeitsverhältnisse in Krise und Insolvenz – Insolvenzarbeitsrecht	1081
A.	Einleitung	1 1082
B.	Massenentlassung im Insolvenzeröffnungsverfahren	9 1084
C.	Personalanpassung im eröffneten Insolvenzverfahren	44 1098
D.	Personalanpassung im Insolvenzplanverfahren.....	89 1117
E.	„Übertragende Sanierung“ in der Insolvenz und Personalabbau	94 1119

	Rn.	Seite
Kapitel 35 Der Sozialplan in der Insolvenz.....		1140
A. Die Stellung des (vorläufigen) Insolvenzverwalters	1	1141
B. Der Insolvenzsozialplan.....	23	1147
Kapitel 36 Die Behandlung von Unterhaltsansprüchen nach der Insolvenzordnung.....	1	1161
A. Unterhaltsansprüche im bisherigen Insolvenzrecht der alten Bundesländer.....	2	1162
B. Unterhaltsansprüche im bisherigen Insolvenzrecht der neuen Bundesländer.....	23	1168
C. Unterhaltsansprüche im geltenden Insolvenzrecht.....	26	1169
Kapitel 37 Änderungs- und Beendigungskündigung nach der InsO		1193
A. Rechtstatsachen und Rechtsgrundlagen	1	1194
B. Kündigung durch den Verwalter.....	15	1198
C. Kündigungsschutz	99	1227
D. Prozessrecht	127	1236
Kapitel 38 Anzeigepflichtige Massenentlassungen während des Insolvenz- eröffnungsverfahrens und nach Verfahrenseröffnung		1238
A. Einleitung	1	1238
B. Voraussetzungen der Anzeige- und Konsultationspflichten bei Massenentlassungen.....	12	1243
C. Konsultation des Betriebsrates und Erstattung der Massenent- lassungsanzeige.....	31	1251
D. Eintritt und Folgen der Sperrfrist	46	1257
E. Geltendmachung der Rechtsunwirksamkeit der Massen- entlassung.....	60	1262
F. Fazit.....	64	1264

Teil VII Steuerrechtliche, betriebs- und kreditwirtschaftliche Aspekte der Insolvenzordnung

Kapitel 39 Aufrechnung mit und gegen Steuerforderungen in der Insolvenz ..		1265
A. Einleitung	1	1265
B. Allgemeine Aufrechnungsregeln.....	2	1266
C. Einige Anwendungsfälle in der Regelinsolvenz	22	1274
Kapitel 40 Bilanzierungsprobleme bei der Erstellung eines Überschuldungs- status nach § 19 Abs. 2 InsO.....		1293
A. Einleitung	1	1293
B. Rechtsquellen	5	1295
C. Überschuldungsstatus als Instrument der Ermittlung der Überschuldung	7	1296
D. Bilanzierungsprobleme bei einzelnen Aktiv- und Passivposten	27	1304

	Rn.	Seite
Kapitel 41 Die Rechtsstellung dinglich gesicherter Gläubiger in der Insolvenzordnung.....	1326	
A. Einführung	1	1327
B. Sicherungsrechte in der Insolvenz	10	1329
C. Einbeziehung dinglich gesicherter Gläubiger in das Insolvenzverfahren	99	1355
D. Kompensatorische Rechte der Gläubiger.....	149	1370
Kapitel 42 Der Streit ums Lastschriftverfahren – Bestandsaufnahme und Ausblick	1373	
A. Einleitung	1	1373
B. Grundlagen.....	2	1374
C. Die Urteile vom 04.11.2004 und ihre Folgen	13	1377
D. Das Urteil vom 10.06.2008 und seine Folgen.....	22	1380
E. Folgen für die Verwalterpraxis	31	1382
F. Besonderheiten des Verbraucherinsolvenzverfahrens	37	1384
G. Ausblick	38	1385
H. Ergebnis.....	48	1388
Kapitel 43 Freigabe von Kreditsicherheiten in der Insolvenz	1389	
A. Die Freigabe von Gegenständen durch den Insolvenzverwalter im Insolvenzverfahren.....	1	1389
B. Freigabe von Sicherungsgut	21	1394
C. Die Freigabe von Gegenständen aus der Insolvenzmasse aus anderen Gründen	24	1395
D. Die Freigabe von Gegenständen durch den gesicherten Gläubiger im Insolvenzverfahren.....	25	1395
Kapitel 44 Maßnahmen der Bankenaufsicht bei Vorliegen einer Bankenkrise	1397	
A. Vorbemerkungen	1	1397
B. Regelungen bei unzureichenden Eigenmitteln oder unzureichender Liquidität (§ 45 KWG).....	5	1399
C. Maßnahmen bei Gefahr unterhalb der Schwelle der Insolvenzgefahr (§ 46 KWG)	8	1399
D. Regelungen bei Insolvenzgefahr (§ 46a KWG).....	13	1400
E. Einstellung des Bank- und Börsenverkehrs (§§ 47 f. KWG)...	53	1411
F. Insolvenzantragsverfahren	55	1412
G. Eröffnung eines Insolvenzverfahrens.....	61	1413
Teil VIII Insolvenzverfahren über das Vermögen natürlicher Personen und Internationales Insolvenzrecht		
Kapitel 45 Der „zweite“ Restschuldbefreiungsantrag – eine Bestandsaufnahme	1	1417
A. Außergerichtlicher Schuldenbereinigungsplan	4	1418
B. Gerichtlicher Schuldenbereinigungsplan	6	1418
C. Unzulässiger Restschuldbefreiungsantrag im ersten Insolvenzverfahren.....	8	1419

	Rn.	Seite
D. Abweisung des ersten Insolvenzantrages mangels Masse, § 26 InsO.....	14	1421
E. Einstellung des ersten Insolvenzverfahrens gem. § 207 InsO..	19	1422
F. Einstellung des ersten Insolvenzverfahrens gem. §§ 208, 211 InsO.....	21	1422
G. Versagung der RSB im ersten Insolvenzverfahren gem. § 290 InsO	24	1423
H. Versagung der RSB im ersten Insolvenzverfahren gem. § 296 InsO	32	1425
I. Versagung der RSB im ersten Insolvenzverfahren gem. § 297 InsO.....	34	1426
J. Versagung der RSB im ersten Insolvenzverfahren gem. § 298 InsO	36	1426
K. Widerruf der Restschuldbefreiung im ersten Insolvenz- verfahren gem. § 303 InsO.....	37	1427
L. Rücknahme des Restschuldbefreiungsantrages?.....	40	1427
M. Zusammenfassung.....	44	1428
Kapitel 46 Deutsches Internationales Insolvenzrecht (§§ 335 ff. InsO und Art. 102 EGInsO).....		1430
A. Grundsätzliches.....	1	1431
B. Allgemeines zum deutschen Internationalen Insolvenzrecht...	29	1440
C. Die Regelungen des deutschen Internationalen Insolvenzrechts.....	33	1442
D. Ausführungsvorschriften zur EuInsVO, Art. 102 EGInsO	104	1464
Kapitel 47 Europäisches Internationales Insolvenzrecht (EuInsVO)		1467
A. EuInsVO – Allgemeines.....	1	1470
B. Anwendungsbereich der EuInsVO.....	5	1471
C. Internationale Zuständigkeit	17	1475
D. Anwendbares Recht	68	1491
E. Anerkennung von Insolvenzverfahren	139	1509
F. Partikularinsolvenzen, insb. Sekundärinsolvenzen	172	1518
G. Sicherungsmaßnahmen (Art. 38 EuInsVO)	231	1536
H. Gläubigerunterrichtung und Forderungsanmeldung	237	1538
I. Schlussbestimmungen.....	249	1540
Stichwortverzeichnis.....		1541